

## Presseinformation

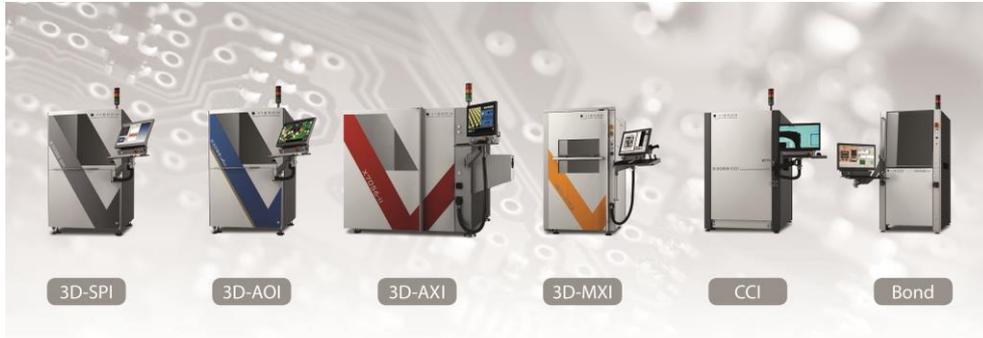
### **Viscom ist Weltmarktführer-Champion 2018**

***Hannover, Februar 2018 – Die Viscom AG wird neu im Weltmarktführer-Index (WMFI) der Universität St. Gallen und der Akademie Deutscher Weltmarktführer als Weltmarktführer-Champion 2018 geführt.***

Mit der Listung von Viscom unter den Weltmarktführer-Champions 2018 erfahren die weltweit vor allem in der Elektronikfertigung gefragten innovativen Inspektionslösungen des Unternehmens eine zusätzliche sichtbare Wertschätzung. Den gesamten WMFI publiziert als Medienpartner regelmäßig das Web-Portal der WirtschaftsWoche.

Entwickelt wurde der Weltmarktführer-Index von der Henri B. Meier Unternehmensschule, die zur Executive School of Management, Technology & Law der Universität St. Gallen (Schweiz) gehört. Als Kooperationspartner wirkt die in Schwäbisch Hall ansässige Akademie Deutscher Weltmarktführer (ADWM GmbH) des baden-württembergischen Wirtschaftsministers a.D. Dr. Walter Döring mit. Für den WMFI wird auf einen objektiven und transparenten Auswahlprozess gesetzt. Zu den Kriterien zählen u. a. eine Tätigkeit des Unternehmens auf mindestens drei Kontinenten mit eigenen Produktions- oder Vertriebsgesellschaften, ein Jahresumsatz von mindestens 50 Millionen Euro – davon anteilig mindestens 50 % Exportgeschäft – sowie eine Marktführerschaft im entsprechenden Segment auf Platz 1 oder 2.

Die erhobenen Informationen und deren wissenschaftliche Auswertung resultieren in einer neuen Weltmarktführer-Liste 2018 für Deutschland, Österreich und die Schweiz. Viscom rangiert in der Branche „Maschinen- & Anlagenbau“ im Segment „Optische und röntgentechnische Serienprüfsysteme“ als WMF-Champion. Unter den in dem Index geführten Weltmarktführern finden sich bekannte Unternehmen wie z. B. Continental, Daimler, ifm electronic, kurtz ersa, Robert Bosch und Würth.



### **Über Viscom**

Die Viscom AG entwickelt, fertigt und vertreibt hochwertige Inspektionssysteme. Das Portfolio umfasst die komplette Bandbreite der optischen Inspektion und Röntgenprüfung. Im Bereich der Baugruppeninspektion für die Elektronikfertigung gehört das Unternehmen zu den führenden Anbietern weltweit. Die Systeme von Viscom lassen sich kundenspezifisch konfigurieren und miteinander vernetzen. Hauptsitz und Fertigungsstandort ist Hannover. Mit einem großen Netz aus Niederlassungen, Applikationszentren, Servicestützpunkten und Repräsentanten ist Viscom international vertreten. Gegründet 1984 notiert Viscom seit 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE0007846867). Weitere Informationen: <https://www.viscom.de/>